



Elterninformation Sprachförderung

Liebe Eltern,

wenn ein Kind das erste Wort spricht, dann ist das wie ein kleines Wunder. Wir können beobachten, wie langsam alle Dinge Namen bekommen, wie es die ersten Sätze bildet, bis es schließlich mit uns spricht. Ein paar Jahre später lernt es Lesen und Schreiben – eine wichtige Voraussetzung, um in unserer Gesellschaft zurechtzukommen. Grundlage dafür ist eine optimale Sprachentwicklung schon ab dem 2. Lebensjahr.

Unterstützen Sie Ihr Kind dabei!

Sprachentwicklung ist immer ein Teil der Gesamtentwicklung des Kindes. Ermöglichen Sie Ihrem Kind die Umwelterfahrungen, die es braucht, um sich nach seinem individuellen „Entwicklungsplan“ weiterzuentwickeln. Es gibt verschiedene Arten von Umwelterfahrungen, die, einzeln für sich betrachtet, Bausteine in der Entwicklung Ihres Kindes darstellen. Dazu gehören Erfahrungen mit Gefühlen, mit zwischenmenschlicher Verständigung und mit zu lösenden Problemen. Sprache lernt Ihr Kind am besten in positiver und fröhlicher Atmosphäre und in Verbindung mit kindgerechtem Spiel. Schenken Sie Ihrem Kind eine sichere und ermutigende Beziehung, die geprägt ist von Ihrem Einfühlungsvermögen.

Die Fähigkeit zum Spracherwerb ist angeboren und verläuft immer mit der gleichen Strategie. Kinder imitieren ihre Eltern. Sie fragen viel und unablässig und zeigen damit ihre Neugierde und ihre Lernfähigkeit. Sie fordern aber auch Aufmerksamkeit und Zuwendung und zeigen damit ihr Bedürfnis nach Kommunikation. Nehmen Sie sich dafür ausreichend Zeit. Egal, ob Sie 15 Minuten oder eine Stunde mit Ihrem Kind sprechen – wichtig ist, dass Sie dabei keine anderen Dinge parallel erledigen.

Wir möchten Ihnen nachfolgend noch ein paar Tipps geben, die Ihnen bei der Sprachentwicklung Ihres 2-Jährigen helfen können.

- Schauen Sie Ihr Kind an, wenn Sie mit ihm sprechen oder ihm zuhören.
- Lassen Sie Ihr Kind aussprechen und verbessern Sie Ihr Kind nicht, während es redet.
- Wiederholen Sie in vollständigen, aber einfachen Sätzen das Gesagte. Ihr Kind spürt so, dass Sie es verstanden haben, und gleichzeitig geben Sie ein korrektes Sprachvorbild.
- Singen und tanzen Sie mit Ihrem Kind. Das macht Spaß und schafft dadurch eine leichte und unkomplizierte Atmosphäre.
- Lesen Sie Ihrem Kind – wenn möglich – jeden Tag vor. Kinder lieben das Zuhören. Sehen Sie sich daher gemeinsam Bilderbücher an und sprechen Sie darüber.
- Ihre Stimme sollte der erzählten Geschichte angepasst sein, also freudig, aufgeregt, ängstlich oder wütend klingen.
- Vorleserituale, wie z. B. vor dem Zu-Bett-Gehen geben Orientierung, Halt und Struktur.
- Buchtipps für das geeignete Alter erhalten Sie im Buchladen oder unter www.lesestart.de.



Kinder lernen das Sprechen unterschiedlich schnell. Betrachtet man die Sprachentwicklung von 2-jährigen Kindern, so lernen sie täglich etwa neun neue Wörter.

Wie können Sie erkennen, ob sich Ihr Kind sprachlich ideal entwickelt?

Lassen Sie die Sprachentwicklung Ihres Kindes im Rahmen unseres erweiterten Vorsorgeprogramms **BKK STARKE KIDS** testen. Unser BKK Kindergartencheck ist kostenfrei und richtet sich an Kinder zwischen 33 und 42 Monaten. Ihr Kinderarzt wird im Rahmen dieser Untersuchung die sprachliche Entwicklung Ihres Kindes überprüfen und bei Bedarf einen umfangreichen Sprachtest durchführen.

Besonders zwischen dem 2. und 4. Lebensjahr können Sprachstörungen auftreten, die in diesem Alter am besten durch eine gezielte fachärztliche Untersuchung und Testverfahren erkannt und behandelt werden können.

Ihr Kinder- und Jugendarzt wird Sie dazu im Rahmen des Vorsorgeprogramms **BKK STARKE KIDS** umfassend informieren.

Gesunde, glückliche und starke Kinder wünscht Ihnen

Ihre BKK gemeinsam mit dem PaedNetz Bayern und dem BVKJ Bayern